



Gemeinde Bad Laer

Bad Laer, den 14.06.2017

Protokoll

über die **öffentliche Sitzung Ortsrates Müschen**
am **Mittwoch**, den **14.06.2017**, von **19:00 Uhr** bis **20:30 Uhr**
im **Schützenhaus Müschen, Vermolder Straße 21, 49196 Bad Laer**
(OR MÜS/005/2017)

Anwesend:

Ortsbürgermeister

Herr Stephan Niebrügge

Stellvertretender Ortsbürgermeister

Herr Hendrik Knollmeyer

Mitglieder

Herr Christoph Hoffmann

Herr Tobias Schulte im Hof

von der Verwaltung

Herr Bürgermeister Franz Vollmer

Protokollführer/in

Herr Siegfried Herbermann

Entschuldigt fehlen:

Mitglieder

Herr Alexander Scharte

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung

Ortsbürgermeister Niebrügge eröffnet die Sitzung.

2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Ortsbürgermeister Niebrügge stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest.

3. Feststellung der Tagesordnung

Ortsbürgermeister Niebrügge stellt die Tagesordnung fest.

4. Genehmigung des Protokolls Nr. 1 vom 14.11.2016

Das Protokoll Nr. 1 vom 14.11.2016 wird einstimmig genehmigt.

5. Bericht des Bürgermeisters

Ein Bericht des Bürgermeisters lag nicht vor.

6. 42. Änderung des Flächennutzungsplanes "Nördlich Müschener Kirchweg", Teil 2; hier: Änderungsbeschluss, Abwägungsbeschluss, Offenlagebeschluss

Beratungsverlauf:

Ortsbürgermeister Niebrügge stellt den Sachverhalt vor. Er führt aus, dass der Planungs- und Feuerwehrausschuss die 3. Variante favorisiert hat. Hierdurch könne die Fläche östlich der Umgehungsstraße aus der Planung herausgenommen werden.

Bürgermeister Vollmer führt aus, dass eine Umsetzung der Planung nicht vorgesehen sei.

Beschluss:

1. Die Auffassung des Orsrates Müschen zur Änderung des Flächennutzungsplanes vom 02.02.2016 wird bekräftigt.
2. Den Abwägungsvorschlägen des Planers wird gefolgt, wobei die Linienführung der Umgehungsstraße auf der Grundlage der Variante 3 im weiteren Bauleitplanverfahren Berücksichtigung finden soll, ohne eine Darstellung von gewerblichen Bauflächen östlich davon.
3. Die Unterlagen zur (jetzt) 42. Änderung des Flächennutzungsplanes werden gemäß § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch öffentlich ausgelegt sowie die Trägerbeteiligung durchgeführt.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	4
Nein:	0
Enthaltung:	0

7. Bebauungsplan Nr. 354 "SO-Gebiet Grüner Weg"

Beratungsverlauf:

Ortsbürgermeister Niebrügge führt aus, dass die beiden Bebauungspläne Nr. 313 und Nr. 313A zum Bebauungsplan Nr. 354 „SO-Gebiet Grüner Weg“ zusammengefasst werden sollen. Die Bebauungspläne umfassen das Gesundheitszentrum mit den 3 Säulen Ärztezentrum, Versandapotheke und Einzelhandel. Die neuen Eigentümer planen eine Umstrukturierung, für die sie die Zusammenfassung und Änderung der Beb.-pläne benötigen. Der Ortsrat Müschen ist von der Planung betroffen, da sich der östliche Teil des Plangebietes auf Müschener Gebiet befindet.

Ortsratsmitglied Knollmeyer fragt nach, was dort geplant sei. Er befürchtet, dass durch die Änderung der Ortskern geschwächt werden könnte. Ortsbürgermeister Niebrügge erwidert, dass zurzeit ein Einzelhandelsgutachten erstellt wird, da beabsichtigt sei, die Kaufkraft im Ortskern zu halten. Im Verfahren zur Änderung bzw. Zusammenfassung der Beb.-pläne könne genau festgelegt werden, welches Sortiment im Bereich des Sondergebietes angeboten werden darf.

Die Ortsratsmitglieder nehmen die Ausführungen zur Kenntnis.

8. Dorfgebiet Müschen: Sachstandsbericht

Ortsbürgermeister Niebrügge trägt den Sachverhalt vor. Er teilt mit, dass die seinerzeitige Beschlusslage Folgendes vorsah:

1. Einen Erschließungsträger aussuchen
2. Die Flächen sichern

3. Die Immissionen prüfen.

Zwischenzeitlich hat die Landwirtschaftskammer Niedersachsen aufgrund gemeldeter Änderungen im Bestand der Tiere die Immissionen neu berechnet. Nunmehr liegen die berechneten Immissionskenngrößen in einem Bereich von 11 – 15% der Jahresstunden und entsprechen damit den Vorgaben eines Dorfgebietes. Nunmehr könne der nächste Schritt gegangen werden.

Er schlägt vor, dass die Verwaltung kurzfristig einen Termin zwischen dem möglichen Erschließungsträger und dem Eigentümer der Flächen vermittelt. In diesem Gespräch könnten dann die vertraglichen Bestimmungen besprochen werden.

Bürgermeister Vollmer ergänzt, dass geprüft wird, ob die Voraussetzungen für den Startschuss gegeben sind. Die Zeitachse für die Realisierung des Dorfgebietes ist aber nicht kalkulierbar.

Ortsbürgermeister Niebrügge führt weiter aus, dass vorgesehen ist, dass nicht der gesamte Planungsaufwand auf das Baugebiet umgelegt wird, dass aber ein Teil dieser Kosten durch die Käufer der Baugrundstücke mitgetragen werden muss. Der Kaufpreis wird aber durch den Erschließungsträger festgelegt.

9. Unterhaltung der Straßen- und Wegeseitenräume, Heckenpflege im OT Müschen: Maßnahmen 2017

Ortsbürgermeister Niebrügge trägt vor, dass viele Straßen in Müschen saniert werden müssen. Er nannte insbesondere folgende Straßen:

- Aschendorfer Weg
- Radweg entlang des Kirchweges
- Schoppenkamp im Bereich Schulte im Rodde Richtung Otte
- Schoppenkamp von der Vermolder Straße aus
- Fleethweg von Rolf in Richtung Bahnhof

Ortsratsmitglied Schule im Hof ergänzt, dass im Bereich des Kirchweges ebenfalls Schlaglöcher beseitigt werden müssen.

Bürgermeister Vollmer teilt mit, dass das Ziel der Verwaltung ist, alle eingebrachten Schadstellen zu reparieren. Begrenzende Faktoren sind aber die Verkehrssicherheit der übergeordneten Straßen und der Haushaltsansatz. Einige gemeldete kleinere Stellen sind weitestgehend repariert worden. Ab der 25. KW steht eine Deckensanierung an, hier werden auch die Schadstellen durch Wurzeldruck repariert. Ab etwas August/September wird mit der Überarbeitung der Bankettflächen gestartet. Im Zuge dieser Arbeiten werden auch die Bankette am Schoppenkamp mit ausgebaut.

Zum Thema Hecken- und Wegeseitenräume führt Ortsbürgermeister Niebrügge aus, dass die Hecken entlang der Hagestraße über die Grundstücksgrenzen auf die landwirtschaftlichen Flächen wachsen.

Ortsratsmitglied Knollmeyer bemängelt, dass gar kein Heckenschnitt mehr durchgeführt

wird. Hier verweist er auf den Bereich bei Tewes und Hiltermann. Dort wächst die Hecke bereits so stark über die Straße, dass der Kfz-Verkehr auf die Bankette ausweicht und dadurch die Straßen beschädigt.

Bürgermeister Vollmer führt aus, dass die Arbeiten zur Unterhaltung der Wegeseitenräume und Hecken in 2017 neu ausgeschrieben wurde. Die Arbeiten werden im Juli beginnen.

Ortsbürgermeister Niebrügge schlägt vor, gemeinsam mit den anderen Ortsräten eine Prioritätenliste abzustimmen. Er trägt vor, dass eine „Heckenernte“ vielleicht für Auftragnehmer interessant sei. Nach Ansicht der Landwirte sei diese Arbeit Aufgabe der Gemeinde Bad Laer. Evtl. wäre das Gemeinschaftsunternehmen der TEN eG und des Landkreises Osnabrück, die Grünwärme GmbH, bereit, ihr Konzept auf der gemeinsamen Sitzung der Ortsräte vorzutragen.

Beschluss:

Die Verwaltung wird gebeten, kurzfristig eine gemeinsame Sitzung aller Ortsräte anzusetzen, in der die Prioritäten der Sanierungsmaßnahmen abgestimmt werden können.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	4
Nein:	0
Enthaltung:	0

10. Anfragen und Anregungen

Ortsratsmitglied Knollmeyer trägt vor, dass zum wiederholten Male eine Glasscheibe in der Bushaltestelle bei Lintker, Aschendorfer Weg, zerstört und entfernt wurde. Er bat, hier kurzfristig eine neue Scheibe einsetzen zu lassen. Aus der Mitte des Ortsrates wird vorgeschlagen, ein anderes Material zu nehmen, das haltbarer ist.

Verwaltungsfachangestellter Herbermann trägt vor, dass die Dorferneuerung im Ortsteil Müschen noch immer laufe. Hier hat sich die ZILE-Richtlinie geändert. Private Antragsteller können bis zu 30% Förderquote erhalten, gemeinnützige Vereine bis zu 73%. Es gibt nunmehr auch einen neuen Förderbereich für Kleinstunternehmen der Grundversorgung, nunmehr wird auch die Umnutzung dörflicher Bausubstanz auch für Nichtlandwirte gefördert. Der Antragstermin für 2017 ist der 15.09.2017. Ab 2018 ist es immer der 15.09.

11. Schließung der Sitzung

Ortsbürgermeister Niebrügge bedankt sich für die Mitarbeit und schließt die Sitzung.

Ausschussvorsitzender

Bürgermeister

Fachdienstleiter

Protokollführer